

Niederschrift

über die 26. Tagung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten der Stadt Haldensleben am 05.10.2016, von 18:00 Uhr bis 19:20 Uhr im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kleiner Beratungsraum (Zimmer 123)

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dirk Hebecker

Mitglieder

Herr Ralf Bertram

Herr Günter Dannenberg

Herr Thomas Feustel

Frau Dagmar Müller

Herr Hartmut Neumann

Herr Eberhard Resch

sachkundige Einwohner

Herr Thomas Herrmann

Herr Holger Kersting

von der Verwaltung

Frau Andrea Schulz

Frau Sabine Wendler

Herr Holger Waldmann

Herr Raik Gaudlitz

Frau Christina Wiegmann

Abwesend:

sachkundige Einwohner

Herr Burkhard Braune

Ortsbürgermeister

Herr Martin Feuckert

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.08.2016
4. Beschluss über die Entsendung eines Vertreters sowie Stellvertreters für den Forstausschuss auf Ebene der Unteren Forstbehörden nach § 35 Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt (LWaldG)
Vorlage: 221-(VI.)/2016
5. Haushaltssatzung 2017, einschließlich Haushaltsplan
Vorlage: 227-(VI.)/2016
6. Mitteilungen
7. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

8. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.08.2016
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Zu diesem Zeitpunkt sind alle 7 Ausschussmitglieder anwesend; der Ausschuss ist somit beschlussfähig. Die sachkundigen Einwohner Herr Herrmann und Herr Kersting sind ebenfalls zugegen.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt; somit gilt die Tagesordnung als angenommen und festgestellt.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.08.2016

Dem Ausschussvorsitzenden Dirk Hebecker liegen zum öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.08.2016 schriftlich keine Einwände vor; auch in der Sitzung werden keine Einwendungen erhoben. Somit wird der öffentliche Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.08.2016 einstimmig angenommen.

zu TOP 4 Beschluss über die Entsendung eines Vertreters sowie Stellvertreters für den Forstausschuss auf Ebene der Unteren Forstbehörden nach § 35 Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt (LWaldG) Vorlage: 221-(VI.)/2016

Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die Entsendung von Frau Schulz, Dezernatsleiterin, als Vertreterin und Frau Wendler, Amtsleiterin Kämmerei, als Stellvertreterin für den neu zu bildenden Forstausschuss.

zu TOP 5 Haushaltssatzung 2017, einschließlich Haushaltsplan Vorlage: 227-(VI.)/2016

Amtsleiterin Sabine Wendler ist heute zugegen um das Produkt Stadtwald vorzustellen.

Im Anschluss an die Ausführungen von Amtsleiterin Sabine Wendler setzt der **amtierende Bauamtsleiter Holger Waldmann** fort und geht auf den Bereich Umwelt, näher auf das Produkt „Ausbau und Unterhaltung der Wasserläufe“ ein.

Nunmehr erörtern Abt-Ltr. Raik Gaudlitz und SGL Christina Wiegmann die Produkte 54501 „Straßenreinigung und Winterdienst“ und 55101 „Öffentlichen Grünanlagen“ in puncto Investitionen und Personal.

Der Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich den Teilhaushalt für den Bereich Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten.

zu TOP 6 Mitteilungen

- 6.1. Der **amtierende Bauamtsleiter Holger Waldmann** möchte den Hinweis von Stadtrat Hartmut Neumann zum verschlammten Schwanenteich im Klosterpark aus der Sitzung vom 24.08.2016 aufgreifen.

Die Verschlammung ist der Parkverwaltung bekannt. Dr. Blanke ist unter Einbeziehung des Anglerverbandes dabei, eine Lösung zu finden, die auch für den Teich verträglich ist. Es gebe einige Möglichkeiten, wobei die Entschlammung / Auspumpen das letzte Mittel sei. Vielmehr könnte mit Kalk oder mit Mikroorganismen schonender dem Laubeintrag entgegengewirkt werden. Die Möglichkeit der Mikroorganismen ist

eine relativ neue Variante. Derzeit arbeitet das Naturbad in Zichtau mit Mikroorganismen. Von dort werden Informationen und Erfahrungen eingeholt und dem Ausschuss dann vorgestellt.

- 6.2. SGL Christina Wiegmann informiert, dass die Laubentsorgung in der kommenden Woche, nicht wie in der Zeitung angekündigt, am Montag, sondern erst am Dienstag beginnt.
- 6.3. Des Weiteren informiert SGL Christina Wiegmann über die umgestürzte Weide im Birkenweg. Die Weide ist auf ein Haus gefallen und hat Schäden am Dach angerichtet. Der Stadthof hat im April diesen Jahres den Baumbestand im Birkenweg kontrolliert, wobei die besagte Weide zu diesem Zeitpunkt keinerlei Hinweise aufgezeigt hat., genau wie die anderen Bäume im Birkenweg. Die Bäume haben ausgetrieben und hatten Efeubewuchs. Die Baumkontrolleurin hat bei der Baumkontrolle gebeten, den Efeu zu entfernen, um die Bäume besser kontrollieren zu können. Vermutlich ist die Weide über den Sommer abgestorben. Erst vor einigen Wochen habe Frau Wiegmann festgestellt, dass die Weide abgestorben ist. Jedoch war in keiner Weise abzusehen, dass der Baum nach so kurzer Zeit umstürzt. Am heutigen Tage konnten sie feststellen, dass der Baum einen Pilzbefall (Hallimasch) hatte, der den Baum zersetzt hat. Der Vorfall ist jetzt Anlass, alle Bäume im Birkenweg zu untersuchen, denn der Hallimaschpilz solle sich unterirdisch verbreiten.
- 6.4. Auch Abt.-Ltr. Raik Gaudlitz möchte die Anfrage zur Straßenreinigung in Thomas Müntzer von Stadtrat Thomas Neumann bzw. Herrn Herrmann beantworten. Die Straße wurde nicht in die Straßenreinigungskategorien aufgenommen. Es ist keine maschinelle Reinigung vorgesehen, sondern die Reinigung durch die Anlieger. Daher werden auch keine Straßenreinigungsgebühren erhoben.

Vielmehr ging es Stadtrat Hartmut Neumann um den Winterdienst in der Thomas Müntzer Straße.

Abt.-Ltr. Raik Gaudlitz macht darauf aufmerksam, dass der Winterdienst und die Straßenreinigung nicht zusammengehören. Die Satzung wurde den gesetzlichen Bestimmungen angepasst. Nunmehr gibt es für die Kommunen keine Verpflichtungen mehr, die Fahrbahn zu beräumen und zu streuen. Jedoch müssen die Gehwege geräumt sein. An Straßen ohne angrenzenden Gehweg, zählt ein Streifen von 80cm von der Fahrbahnkante weg automatisch als Gehweg.

zu TOP 7 Anfragen und Anregungen

- 7.1. Stadtrat Eberhard Resch spricht den Bebauungsplan Sondergebiet Hafen-Süd an. Der Ausschuss hatte sich darauf verständigt, dass die Verwaltung im Vorfeld mit den Betroffenen bzgl. der Kosten in Kontakt tritt. Er möchte wissen, ob die Gespräche bereits erfolgt oder noch geplant sind?

Gespräche sind geplant, teilt der amtierende Bauamtsleiter Holger Waldmann mit; die Kosten sind nicht Bestandteil des Kaufpreises gewesen.

- 7.2. Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker wurde auf den „Papenberg Weg“ (Süplingen – Papenberg) angesprochen. An diesem Weg gibt es auch einen Graben (Gew. II. Ordnung). Das Überqueren dieses Gewässers sei nicht mehr möglich, weil die Brücke, die dort einst war, nicht mehr existiert. Auch die 4 großen Eichen an der Brücke sind entfernt worden. Daher möchte er wissen, ob die Brücke und die Bäume rechtmäßig entfernt wurden und ob es wieder eine neue Überquerungsmöglichkeit geben wird?

Der amtierende Bauamtsleiter Holger Waldmann habe ebenfalls davon erfahren. Recherchen haben ergeben, dass die Brücke im Rahmen der Grabenpflege durch den Unterhaltungsverband beseitigt worden sei. Die Brücke war baufällig, hat den Wasserdurchfluss gehemmt und ist noch vor der Eingemeindung von Süplingen entfernt worden.

- 7.3. Stadtrat Ralf Bertram möchte wissen, ob Mittel für den Weg „4 Millionen Jahre Mensch“ in den Haushalt eingestellt worden. Der Weg sei speziell im Bereich Am Erbke stark zerfahren. Gleiches gilt für den Weg Am Zernitz in Richtung Süplingen.

Im Haushaltsplan ist eine Wegebaumaßnahme für den Bereich „Am Erbke“ enthalten, informiert der amtierende Bauamtsleiter Holger Waldmann.

Dirk Hebecker
Ausschussvorsitzender

Protokollantin